

Mitteilungsblatt Nr.18, 2003 (Auszug)



Liebe Mitglieder des Fördervereins!

Ein weiteres Jahr, das 426. des Bestehens des Hennebergischen Gymnasiums und das 76. seit der Gründung des Vereins der Freunde und Förderer dieser Schule, gehen zu Ende.

Es war ein Jahr, in dem die Nutzung des von Grund auf sanierten Hauptgebäudes und des Erweiterungsbaus schon fast zur Selbstverständlichkeit wurde. Fast vergessen sind die mit Bauchaos und Containerunterricht verbundenen Zeiten. Wer denkt noch, wenn er in der aufwändig restaurierten Aula sitzt, an deren baufälligen Zustand zuvor. Durch die rekonstruierte Eingangshalle und die im Stile des historischen Originals neu gestalteten Gänge strömen hunderte Schüler wie eh und je. Die "alma mater Silusiensis" lebt und die mit ihr verbundenen ehrwürdigen Traditionen ebenso. Von den Wänden schauen die Schüler und Lehrer vergangener Jahrhunderte aus verglasten Schautafeln auf das heutige Treiben und vieles von dem, für das einst Franke, Witte, Reiche, Kuberka, Exner, Standke und die ungezählten anderen standen, gilt es für die Zukunft zu bewahren. Für diesen Blick nach vorn steht eben auch der Förderverein in besonderer Verantwortung.

Dass wir zu den ältesten Gymnasien Deutschlands gehören, ist etwas, das uns mit Stolz erfüllt. Es existiert, dieses Band zwischen den vielen Ehemaligen, die mit Herzblut und vielleicht auch nostalgischer Wehmut immer wieder die Stätte ihrer Jugend aufsuchen, und den heutigen Schülern und Lehrern.

Gerade mit der Schulgeschichte beschäftigen sich viele Gymnasiasten, z.B. im Rahmen der von der Oberstufe zu absolvierenden Seminararbeit. In diesem Zusammenhang ist auch die erneute Einrichtung eines Schulmuseums im Neubau unter Leitung der Geschichtslehrerin Frau Häckel in Arbeit, das Begegnungsstätte zwischen Vergangenen und Gegenwärtigem werden soll. Für dieses Museum setzt sich auch der Förderverein ein. Berichte aus der eigenen Schulzeit, Fotos und anderes von den Absolventen der Schule werden gern für die Museumseinrichtung entgegengenommen.

Der Förderverein hat sich im Jahr 2003 durch eine Vorstandswahl neu konstituiert. Dem neuen Vorstand gehören in den jeweiligen Funktionen an:

- Herr Bernd Vent, 1. Vorsitzender
- Herr Mathias Eckhardt, 2. Vorsitzender
- Frau Gabriele Felsmann und Frau Cornelia Schöder, Finanzen
- Herr Hans-Joachim Gleichmann, Logistik
- Frau Susann Haack, Kulturarbeit
- Herr Jürgen Landgraf, Schriftführer
- Herr Bernd Wolf, Öffentlichkeitsarbeit

Unterstützt wird der Förderverein durch einen Beirat, der sich vor allem der Traditionspflege und der Verbindung zu den Absolventen und ehemaligen Lehrern verpflichtet fühlt. Ihm gehören an:

- Herr Friedrich und Frau Helgard Jungnickel
- Herr Peter Nestler
- Herr Leopold Mosojewski
- Frau Bärbel Schneider
- Herr Dr. Kurt Schröter
- Herr Peter Schulz

Der Förderverein ist eine wesentliche Säule für die Existenz des Gymnasiums und die Gestaltung eines anspruchsvollen Schulalltages, der weit über den Unterricht hinaus für die Schüler Angebote unterbreiten muss.

Deshalb hat der Vorstand sich bereit erklärt, erhebliche finanzielle Mittel zur Verfügung zu stellen, um vielfältige Nachmittagsangebote mit zu ermöglichen, die die Bindung an die Schule und die Bildung durch die Schule erweitern und eine ganzheitliche Bildung und Erziehung ermöglichen helfen.

Seit diesem Schuljahr werden im Rahmen einer umfassenden Betreuung u.a. angeboten: Begabtenförderung in den Naturwissenschaften und Sprachen, AG Theater, AG Schach, AG Volleyball, AG Rock 'n' Roll, AG Fußball, AG Yoga, AG Astronomie, AG Italienisch, AG Spanisch usw. Insbesondere auch leistungsschwächere Schüler sollen eine Förderung erhalten, wie sie manch Ehemaliger noch aus Zeiten des Alumnates kennt - ältere Mitschüler helfen jüngeren Schülern.

Diese im Rahmen einer Schulprofilierung von der Schulleitung (Frau Schneider) logistisch ins Leben gerufenen Aktivitäten bedürfen neben der Unterstützung aus Landesmitteln eben auch geforderter 20%iger Zuschüsse aus den Finanzen des Fördervereins. Das bedeutet Aufwendungen in der Höhe mehrerer Tausend Euro jährlich.

Im Weiteren nutzt der Verein die durch seine Mitglieder zu Verfügung gestellten Mittel insbesondere für die Unterstützung sozial bedürftiger Schüler (zur Ermöglichung der Teilnahme an Schulfahrten), für Schülerprojekte, zur Aufrechterhaltung der Arbeit der Fachschaften und für eben alles, was die Schule am Leben erhält.

In der jüngsten Vergangenheit erhielt die Fachschaft Musik eine Zuwendung des Fördervereins für die Anschaffung eines E-Pianos und die Fachschaft Astronomie für den Erwerb eines Teleskops. Ein herzlicher Dank an alle Fördervereinsmitglieder, die mit ihrem Beitrag den Kauf dieser wertvollen und dringend benötigten Unterrichtsmittel überhaupt ermöglicht haben!

In den gegenwärtigen Zeiten, in denen mit jeder Reform neue Existenzängste ausgelöst werden, ist es noch bedeutsamer, dass Menschen mit Idealismus und Weitsicht auf die wirklich wichtigen Dinge Einfluss nehmen

Wir alle haben es in der Hand, wie es um die Zukunft des Gymnasiums und seiner Schüler bestellt sein wird.

In diesem Sinne einige Anmerkungen in eigener Sache:

Nach den Unterlagen zählt der Förderverein über 350 Mitglieder. Dem gegenüber stehen weitaus geringere Beitragszahlungen. Bitte teilen Sie uns mit, wenn Sie nicht mehr dem Verein der Freunde und Förderer des Hennebergischen Gymnasiums angehören wollen. Aber vielleicht ist es ja auch so, dass gerade im Weihnachtsstress unser Zahlungsbeleg für Jahresbeitrag (6 €) und Spende verloren geht. Wir sind, um planbar im Interesse des Gymnasiums wirken zu können, auf Sie angewiesen!

In dem Zusammenhang noch ein Hinweis zu den "Mitteilungen". Die Weihnachtsausgabe werden wir beibehalten. Da aber die Erstellungs- und insbesondere die Portokosten für eine zweifache Zusendung an alle Mitglieder zu hoch sind, bitten wir um Nachsicht dafür, dass wir auf die 2. Ausgabe im Schuljahr verzichten, um das eingesparte Geld für unsere Schule direkt einsetzen zu können. Bitte nutzen Sie doch auch die modernen Medien um sich über das aktuelle Schulleben zu informieren, Der Förderverein verfügt über eine eigene Homepage, betreut von dem 2. Vorsitzenden, Mathias Eckhardt, die von seinen Mitgliedern auch rege genutzt werden sollte: www.gymnasium-schleusingen.de

Auf dieser Seite kann sich jeder über die Arbeit des Vereins informieren, Kontakt aufnehmen, Fragen stellen usw. Wir hoffen, dass Sie uns auch im kommenden Jahr die Treue halten werden. Sie sind herzlich eingeladen zur weiteren Unterstützung unserer Schule und zu einem Besuch, z.B. zur nächsten Taufe am Samstag, den 26.06.04 (gleichzeitig Tag der Vereinshauptversammlung um 13.00 Uhr in der Cafeteria/Verwaltungsgebäude).

Unsere Schüler bedanken sich mit ihren kleinen Kunstwerken für Ihre großzügige Unterstützung und wünschen Ihnen und dem Vorstand ein frohes Fest sowie ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2004!

Bernd Vent - i.A. des Vorstandes

Leopold Mosojewski - i.A. des Beirates

Verein der Freunde und Förderer des
Hennebergischen Gymnasiums Schleusingen e.V.
Klosterstraße 24
98553 Schleusingen

Telefon: (03 68 41) 4 12 63, (03 68 41) 4 06 96 Fax: (03 68 41) 4 12 66

E-Mail info_fv@gymnasiums Schleusingen.de